



Verein mathematisch-  
naturwissenschaftlicher  
Excellence-Center an Schulen e.V.

Herrn  
StD Manfred Wohlgefahr  
Albert-Schweitzer-Gymnasium  
Vilniuser Str. 17  
99089 Erfurt

Poststraße 4/5  
10178 Berlin

fon 0 30. 40 00 67-32  
fax 0 30. 40 00 67-35

[www.mint-ec.de](http://www.mint-ec.de)

23. April 2008  
[burde@mint-ec.de](mailto:burde@mint-ec.de)  
Durchwahl: - 31

### Anerkennung der Leistungen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums

Sehr geehrter Herr Wohlgefahr,

gerne kommen wir hiermit Ihrer Anfrage nach, um einige Punkte zur Zugehörigkeit im Verein MINT-EC (Anlage) bezüglich Ihrer Schule aufzuführen.

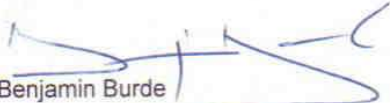
Das Albert-Schweitzer-Gymnasium Erfurt (ASG) bewarb sich im Jahr 2000 um Aufnahme in das Netzwerk der mathematisch-naturwissenschaftlichen Gymnasien Deutschlands, den Verein MINT-EC und wurde im gleichen Jahr als eine von 34 Schulen in das Netzwerk aufgenommen. Dabei erlangte die Schule sogleich das Stadium der Mitgliedschaft, da die Bewerbung und mithin die Arbeit an der Schule insbesondere im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik (MINT) vollumfänglich überzeugte. Auf dieser Basis wurde das ASG mittlerweile zweimal (2003, 2006) erfolgreich wiederzertifiziert. Die erneute Zertifizierung von MINT-EC-Schulen, auf Basis eines Fragebogens vorgelegt, soll gewährleisten, dass die Schule die zum Zeitpunkt der Erstbewerbung angegebenen Standards hält und ausweitet.

Neben diesen technischen Punkten ist dem Verein MINT-EC als Netzwerk wesentliches Anliegen, einen aktiven Austausch zu befördern: So haben Sie, Herr Wohlgefahr, stets sehr aktiv und bereichernd mit Ihren Forderungen an den Schulleitertagungen des Vereins MINT-EC mitgewirkt. Auch haben wir regelmäßig SchülerInnen aus Erfurt auf unseren MINT-Camps der Netzwerkschulen begrüßen können. Diese aktive Teilnahme Ihrer SchülerInnen zeigte Auswirkungen: Im Jahr 2005 organisierten Alexander Pappe und Marcus Schwartz ein Nachtreffen zu einem MINT-Camp in Göttingen, zu dem 27 SchülerInnen nach Erfurt kamen. Die Schüler organisierten selbstständig ein ausgezeichnetes MINT-Programm (Besuch des CiS, Fachvortrag an der FSU Jena, Planetarium). Ein politisches Highlight bildete schließlich die im Rahmen dieses Nachtreffens organisierte Gesprächsrunde mit dem Herrn Kultusminister Prof. Dr. Goebel an ihrer Schule, in der die SchülerInnen kritisch diskutierten.

Auch hat das ASG über den Verein MINT-EC die Zusammenarbeit mit den Verbänden der Thüringischen Wirtschaft stets offensiv angefragt und Kooperationen vorangetrieben. Neben den Leistungen im Bereich der Begabtenförderung (Wettbewerbserfolge) ist die Weitsichtigkeit in Bezug auf die Sprachkompetenz der SchülerInnen des ASG zu erwähnen. So ist Englisch Arbeitssprache in Sozialkunde und Geographie. Im MINT-Bereich waren und sind die Belegplaten in den MINT-Fächern seit Jahren schlicht beeindruckend. Neben der angedeuteten starken Wettbewerbsteilnahme der Schüler und deren Erfolge, die auf eine exzellente Betreuung durch die Lehrkräfte zurückzuführen sind, ist schließlich abschließend noch die Öffnung der Schule als Ort des Lernens anhand der vielfältigen Kooperationen zu betonen. All dies setzt viel Einsatz und Energie durch die Leitungsebene voraus, ohne die das ASG nicht eine derart erfolgreiche und leistungsorientierte Schule wäre und deren Zugehörigkeit zum Netzwerk der MINT-EC-Schulen wir ausdrücklich wertschätzen und begrüßen.

Vielen Dank.

Mit freundlichem Gruß aus Berlin

  
Benjamin Burde  
GF Verein MINT-EC



## Verein MINT-EC - Eine Initiative der Arbeitgeber zur Förderung mathematisch-naturwissenschaftlicher Gymnasien und Aktivierung von MINT-Nachwachskräften

Auf Initiative der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) wurde im Jahr 2000 der Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V. (Verein MINT-EC) gegründet.

Unsere Initiative soll dazu führen, dass sich einige besonders geeignete Gymnasien als Leistungszentren in den MINT-Fächern (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften, **T**echnik) etablieren. Sie sollen einmal das in ihren Schülern schlummernde MINT-Potenzial bestmöglich entfalten, zum anderen als „Leuchttürme“ eine ganze Schulregion positiv beeinflussen.

In einem ersten Auswahlverfahren wurden im Gründungsjahr bundesweit 34 Schulen ausgewählt. Im Jahr 2007 fand das achte Auswahlverfahren statt, so dass der Verein über ein Netzwerk aus 96 Schulen in 15 Bundesländern verfügt. Damit werden von der Initiative rund 70.000 Schülerinnen und Schüler sowie 6.000 Lehrerinnen und Lehrer in 15 Bundesländern erfasst. Erstmals wurde im Jahr 2007 auch eine Deutsche Auslandsschule in das Netzwerk aufgenommen (Istanbul Lisesi / Istanbul, Türkei).

Dem Verein MINT-EC sind nachstehende Punkte besondere Anliegen:

- Förderung von begabten und interessierten Schülerinnen und Schülern
- Aktivierung und Gewinnung von Schülerinnen für mathematisch-naturwissenschaftliche Ausbildungen und Studiengänge
- Aufbau von lokalen Kooperationsnetzwerken mit Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Stärkung und Verbesserung des Selbstorganisationsprozesses der Schulen als mathematisch-naturwissenschaftliche Schwerpunktschulen
- Weiterbildung der MINT-Fachlehrerinnen und -Lehrer
- Optimierung des Schulmanagement und Beförderung des Wettbewerbs und Austauschs zwischen den Schulen

An dem Auswahlverfahren können sich Schulen, die über eine Sek. II verfügen und der Abschluss der Hochschul- und/oder Fachhochschulreife möglich ist, beteiligen.

Der Verein MINT-EC ist gemeinnützig tätig.

Ansprechpartner:  
Geschäftsführer, Herr Benjamin Burde  
Telefon: 030.4000.67.31 (Fax .35)  
[burde@mint-ec.de](mailto:burde@mint-ec.de)

Verein MINT-EC  
Poststr. 4/5  
10178 Berlin

Wir im Netz:  
[www.mint-ec.de](http://www.mint-ec.de)